

532.

si bald vnd brächent  
 min zelle vff vnd fürte  
 mich durch die strassen  
 vnd durch die gassen  
 vnd schlugent mich  
 mit stecken vnd schrū-  
 went lut vnd sprächen  
**D**ieser münch hat  
 vns vnser tochter  
 beschwert vnd do si  
 mich vff gefürten do  
 hantken si mich vff als  
 eine diep vnd luffet  
 mir die kint nach vñ  
 schrūwent vff mich  
 als vff eine taren  
 vnd der min do pflyt  
 der gieng mir alles  
 gar blutlichen nach  
 den schulten si och vñ  
 sprächen **D**u sich wie  
 vns der hat betrogen  
 von dem du vns püttest  
 wie gut er war vnd  
 do si mich da vng vff  
 den töd geschlugen do  
 sprach ein alter wigi-  
 ger man zu im **D**ies  
 zuchent in disen armen  
 ellenden man **D**o sp-  
 rächen si aber wir  
 gelassent im niemer  
**E**twer müsse für im

geloben **D**z er die Junb-  
 fröwen spise vnd do  
 Ich dz er hort do winkte  
 Ich mine gesellen **D**er  
 min bürge wurde vñ  
 der Junbfröwen naturst  
 vnd do er dz für mich  
 gelapt vnd ich gelap-  
 ward do brächt er  
 mich kum wider in  
 die zelle von vnkrast  
 mines libes vnd do  
 Ich wider kam **D**o nam  
 ich alles dz dz ich in  
 der zelle hatt vnd ließe  
 es v köffen vñ der  
 fröwen geben vnd  
 sprach do zu mir selb  
**D**u **A**chtern nu hast  
 du ein wirtmen mußt  
 es noturftig dz du me  
 wärdest den bis her  
 du mußt spät mit **D**an  
 vnd frū vff stan vnd  
 rast werken dz du dir  
 wip gestiftest vnd also  
 wartte ich tag vnd  
 nacht **A**ch min lip er-  
 zügen mochte vnd wz  
 ich gewan dz sant ich  
 ir wan dz ich mich kum  
 des hungere erwert